

Herr Wagner beantwortet die schriftliche Anfrage von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 11.05.2023.

Bei der Ausgleichsfläche handelt es sich um ein städtisches Grundstück, welches ganz im Osten des Plangebiets Schlöten II liegt. Katastermäßig wird es unter Gemarkung Wiedenest, Flur 13, Flurstück 124 geführt und ist 24.410 m<sup>2</sup> groß.

Die gewünschte Kartendarstellung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Vor der Ausweisung war die Fläche Grünland, also Wiese ohne besonderen Aufwuchs, die durch eine sog. Wiesenaufforstung zu einer Laubwaldfläche aufgewertet werden sollte.

Wie geplant, ist die Aufforstung erfolgt und der aktuelle Zustand der Laubwaldfläche von der Bergischen Agentur für Kulturlandschaften (BAK) als „gut“ bewertet worden.